

**103. Der Kaffernjunge.**

Höhe 148 Mm. Breite 105 Mm.

Einzelnes Blatt. Büste in Profil nach links. Rechts steht das Monogramm über 1867.

**104—117. Folge von Negern und Kaffern.**

Höhe 237 Mm. Breite 154 Mm.

Eine Folge von 14 Blättern, auf jedem mit vier Büsten männlicher und weiblicher Neger. Sie sind alle mit dem Monogramm und meist auch mit der Jahreszahl bezeichnet.

Verwendet zu: Fritsch, Reise nach Südafrika. Im Werke befinden sich im Ganzen dreissig Blätter; davon gehören, wie gesagt, 14 unserem Künstler an, die übrigen sind von Petsch und Friedrich.

Es giebt Aetzdrücke vor vielen Arbeiten.

**IV. Der Künstler und dessen Familie.****118. Titelblatt.**

Höhe 236 Mm. Breite 305 Mm.

Sechs Darstellungen und zwei Vignetten auf einem Blatte, und zwar in der Mitte unten der Künstler selbst, in Profil nach rechts sitzend und zeichnend. Ein Mädchen sieht ihm über seine rechte Achsel zu. Oben sieht man sechs Kinder verschiedenen Alters um den Tisch sitzen. Links oben ein Knabe und ein Mädchen sich traulich umfassend, rechts ein Mädchen auf dem Kinderpferd sitzend und ein Buch lesend. Links unten ein zur Schule gehender Knabe, rechts ein Mädchen, welches den Hund aufwarten lässt. Zwischen den Seitenbildern sind Kinderbrustbilder in kleinen Rundungen.

Die Darstellungen sind mit Stabwerk eingefasst, in der Mitte steht auf einem breiten Bande: *Bilder aus dem Familienleben in vierzehn Original-Radirungen von H. Bürkner, Text von Franz Bonn.* Auf einem schmalen Bande unten: *Leipzig, Verlag von Alphons Dürr.* Links unten das Monogramm, rechts 1874.\*)

- I. Aetzdruck vor dem Monogramm und vor der Jahreszahl.  
 II. Wie beschrieben.

### 119. Des Künstlers Eltern.

Höhe 124 Mm. Breite 170 Mm.

Der Kopf der Mutter, mit einer Haube und mit Locken, ist links, ein wenig nach rechts, der Kopf des Vaters, mit kleinem Schnurrbart, ist rechts, ein wenig nach links gewendet; beide heraussehend. Unten in der Mitte steht zwischen 1848 das Monogramm.

### 120. L. Bürkner.

Höhe 136 Mm. Breite 110 Mm.

Büste, ein wenig nach links gewendet, heraussehend. Unten in der Mitte das Monogramm zwischen 1850.

### 121. Der Künstler mit seiner Familie.

Höhe 225 Mm. Breite 316 Mm.

Wir erblicken den Künstler, an dessen rechten Arm die Frau eingehängt ist, im Kreise seiner Familie auf einem Spaziergange, in der Mitte neben einem hohen Aehrenfelde. Zu seiner Linken zieht die Magd den Kinderwagen, in welchem ein kleines Mädchen sitzt und neben welchem ein etwas grösseres Mädchen geht, gefolgt von den zwei ältesten Mädchen, welche einen Strauss aus Feldblumen binden.

\*) In dieses Werk gehören folgende in dieser Abtheilung beschriebene Blätter: Nr. 121. 122. 124. 127. 129. 130. 132—139.